



Foto: WBW, Leoben

Martha Mühlburger

Professor Dr. Hubert Biedermann - 20 Jahre Leitung Lehrstuhl für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften

Professor Biedermann studierte an der Montanuniversität Leoben Hüttenwesen mit dem Studienzweig Betriebs- und Energiewirtschaft und habilitierte im Fachgebiet Industrielehrslehre. Nach einer Industrietätigkeit bei den Montanwerken Brixlegg ist er an die Montanuniversität zurückgekehrt und wurde 1995 als Professor für Wirtschaft- und Betriebswissenschaften berufen.

Professor Biedermann war dreimal Vizerektor der Montanuniversität und hat als solcher die Umsetzung des

UG2002 in der Zuständigkeit für Finanzen und Controlling mitgestaltet.

Unter seiner Federführung wurden die Schwerpunkte des Lehrstuhls Anlagen- und Produktionsmanagement, Nachhaltigkeits- und Energiemanagement, Qualitätsmanagement, Risiko- und Sicherheitsmanagement, Generic Management, Technologie- und Innovationsmanagement, Wissensmanagement und Petroleum Ökonomie auf- und ausgebaut. Dem Aus- und Weiterbildungsangebot wurde besonderes

Augenmerk gewidmet, hervorstechend sind die Ausbildung zum TPM-Expert, das akkreditierte MBA Programm Generic Management und der ÖVIA-Kongress.

Professor Biedermann hat in vielen Belangen Pionierarbeit geleistet. Die 1. WBW Wissensbilanz war die erste eines deutschsprachigen Universitätsinstitutes, dafür wurde dem WBW 2002 der Speyer Qualitätspreis verliehen. Weiters wurde das WBW als erstes Universitätsinstitut im deutschsprachigen Raum nach ISO 9001 zertifiziert und es wurde der AQA Award in der Kategorie „Non-Profit-Organisationen“ an das Institut für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften an die Montanuniversität Leoben geholt. Professor Biedermann hat maßgeblich dazu beigetragen, dass an der Montanuniversität das Fachgebiet der Industrielogistik etabliert wurde.

Professor Biedermann ist Herausgeber vieler Publikationen und Bücher. Anlässlich des 20jährigen Jubiläums erschien das Buch Industrial Engineering und Management - Beiträge des Techno-Ökonomie-Forums der TU Austria.

